Erfolgsfaktor Energieeffizienz 2018

Das Unternehmens-Besuchsprogramm

IHK Initiative Rheinland

HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir freuen uns, Ihnen mit der Veranstaltungsreihe **Erfolgsfaktor Energieeffizienz** ein weiteres Unternehmens-Besuchsprogramm im Rheinland anbieten zu können. Wie von dem bewährten Format „Profile" bekannt, erhalten Fach- und Führungskräfte die Möglichkeit, erfolgreiche Unternehmen zu besuchen.

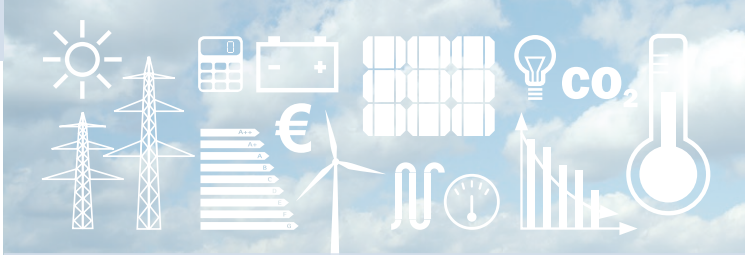
Die Gastgeber laden zu einer Betriebsbesichtigung ein und berichten speziell über ihre Erfahrungen mit Energieeffizienz und erneuerbaren Energien im Unternehmen. Dies dient als Grundlage für einen intensiven Erfahrungsaustausch zwischen Gastgebern und Teilnehmern sowie zwischen den Teilnehmern untereinander.

Im Jahr 2018 bieten die Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn / Rhein-Sieg, Düsseldorf, Duisburg-Wesel-Kleve, Köln, Mittlerer Niederrhein und Wuppertal-Solingen-Remscheid insgesamt neun Unternehmensbesuche an.

Die Bandbreite der präsentierten Unternehmen und Themen ist groß. Branchen wie Handel, Produktion oder Großwäschereien sowie Firmen vom Klein- bis zum Großunternehmen stellen sich vor. Die behandelten Themen reichen von effizienten Beleuchtungskonzepten über selbstreinigende Wärmetauscher bis hin zur Nutzung erneuerbarer Energien und der Implementierung eines intelligenten Energiesystems.

Wir freuen uns, wenn Sie in diesem Jahr dabei sind.

Ihre Industrie- und Handelskammern im Rheinland



ERFOLGSFAKTOR ENERGIEEFFIZIENZ

Die Energiekosten sind im Budget der Unternehmen zunehmend ein Unsicherheitsfaktor. Die Schwankungen z. B. beim Ölpreis lagen in den vergangenen drei Jahren bei knapp 50 Prozent. Beim Industriestrom liegt der Kostenanteil von Steuern, Abgaben und Umlagen mittlerweile bei rund 53 Prozent – der Spielraum für Preisverhandlungen wird geringer. Sogar über die grundsätzliche Versorgungssicherheit mit Energie wird diskutiert.

Die Energieeffizienz im eigenen Unternehmen zu steigern, heißt, sich von diesen äußeren Faktoren unabhängiger zu machen. Und Kosten zu sparen. Im Rahmen unseres Unternehmens-Besuchsprogramms **Erfolgsfaktor Energieeffizienz** zeigen folgende Unternehmen, wie sie dies bereits erfolgreich umgesetzt haben:

21.02.2018	**Knauber Freizeit GmbH & Co. KG,** Bonn	4
15.03.2018 oder 12.04.2018	**Moosbach & Kanne GmbH,** Solingen	6
07.05.2018	**ArcelorMittal,** Duisburg	8
13.06.2018	**Laufenberg GmbH,** Krefeld	10
04.07.2018	**EDUARD KRONENBERG GmbH,** Haan / Rhld.	12
26.09.2018	**Kraft-Schlötels GmbH,** Wassenberg	14
18.10.2018	**Wäscherei Colonia GmbH & Co. KG,** Köln	16
07.11.2018	**Mitsubishi Electric Europe B.V.,** Ratingen	18
14.11.2018	**Vaillant GmbH,** Remscheid	20

Ansprechpartner, Informationen und Anmeldung ab Seite 22

KNAUBER®

THEMA

Neues Beleuchtungskonzept im Freizeitmarkt Bonn

ORT

Knauber Freizeit GmbH & Co. KG
Endenicher Straße 120–140
53115 Bonn
www.knauber.de

DATUM

Mittwoch
21. Februar 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 30 Personen
Anmeldeschluss: **31. Januar 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
	Besichtigung des Bonner Marktes
	Get-together Gesprächsrunde mit Imbiss
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Ein spannender Mix aus ganz unterschiedlichen Geschäftsfeldern – das ist **Knauber**. In Bonn und der Region sind besonders die Knauber Freizeitmärkte bekannt. Mit seiner Energiesparte bietet Knauber außerdem ein breites Portfolio an Energie- und Schmierstoff-Produkten sowie Energie-Dienstleistungen. In mehr als 130 Jahren Unternehmensgeschichte hat sich Knauber von einem kleinen Kolonialwarenladen zu einer Unternehmensgruppe mit rund 900 Mitarbeitern entwickelt. Geführt wird Knauber noch immer von der Familie – und das seit mittlerweile vier Generationen. Geschäftsführende Gesellschafterin ist Dr. Ines Knauber-Daubenbüchel.

Bei der Veranstaltung sind wir zu Gast im Bonner Freizeitmarkt – einer von insgesamt sechs Filialen in der Region. Hier finden Kunden alles, was man zum Wohlfühlen zuhause braucht: ausgesuchte Materialien zur Wohnraum- und Gartengestaltung, Werkzeuge, Künstlerbedarf, Spielwaren, Dekorationsartikel, hochwertige Kochutensilien und vieles mehr. Knauber Freizeit bietet ein breit gefächertes Sortiment, das weit über das eines normalen Baumarkts hinausgeht.

Nachhaltiges Engagement in Bezug auf Umwelt und Gesellschaft hat die Knauber Unternehmensgruppe in ihrem Leitbild verankert. Teil der Nachhaltigkeitsstrategie ist die dreimalige erfolgreiche Teilnahme am Projekt Ökoprofit, in dessen Rahmen auch zahlreiche Energieeffizienz-Maßnahmen ergriffen wurden. Dazu gehört das neue Beleuchtungskonzept, bei dem sowohl die Energieeffizienz, als auch eine Wohlfühlatmosphäre für Kunden wichtige Komponenten waren.

Moosbach & Kanne GmbH
Versilbern · Vergolden · Metallfärbungen

THEMA

Energieeffizienz und Klimaschutz in einem Galvanikbetrieb

ORT

Moosbach & Kanne GmbH
Donaustraße 32–34,
42653 Solingen
www.moosbach-kanne.de

DATUM

Donnerstag, **15. März 2018** oder
Donnerstag, **12. April 2018**
jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr
Teilnehmerzahl: jeweils maximal 6 Personen
Anmeldeschluss: **22. Februar 2018/22. März 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens und der Energieeffizienz-Projekte
14:30 Uhr	**Betriebsrundgang**
15:00 Uhr	**Erfahrungsaustausch** mit Fragerunde
16:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Der Name **Moosbach & Kanne GmbH** steht für hochwertige galvanische Edelmetalloberflächen. Das Programm wird ergänzt durch Sonderoberflächen, die auf galvanischem Wege und mit Speziallacken erzeugt werden. 20 Mitarbeiter fertigen in Solingen diese Oberflächen im Handbetrieb. Galvanik steht auch für eine hohe Verantwortung gegenüber Umweltschutz und Energieeffizienz.

Seit Sommer 2015 wurden fünf Projekte umgesetzt. Die Bäder in der Galvanik werden über die zentrale Heizungsanlage erwärmt. Diese Aufgabe übernimmt heute ein Blockheizkraftwerk (BHKW). Das BHKW deckt die Wärmegrundlast. Für die Spitzenlast stehen Niederbrennwertheizungen zur Verfügung.

Weitere Projekte sind der Ersatz alter Gleichrichter durch moderne Varianten oder der Austausch der gesamten Hallenbeleuchtung durch LED-Leuchten. Inzwischen wird der Strom für das Büro von der Sonne geliefert. Ein weiteres großes Projekt war der Einbau eines Wärmetauschers in die Abluftanlage in der Galvanikhalle.

Die Umsetzung von energieeffizienten Anlagen in einer bestehenden Produktion bedarf kompetenter Partner. Diese wurden in den Stadtwerken gefunden, mit denen das BHKW im Rahmen eines Contracting betrieben wird. Das Lüftungskonzept in der Galvanikhalle wurde von einer Schweizer Firma erstellt und mit kompetenter Unterstützung ortansässiger Firmen für Anlagenbau, Heizungstechnik und Elektrotechnik umgesetzt. Die Moosbach & Kanne GmbH ist seit 2016 Schrittmacher der KlimaExpo.NRW und konnte ihren CO_2-Rucksack von 316 Tonnen pro Jahr um ca. 50 Prozent senken.

ArcelorMittal

THEMA

ArcelorMittal steht für Stahl – weltweit

ORT

ArcelorMittal
Vohwinkelstraße 107
47137 Duisburg
www.arcelormittal.com

DATUM

Montag
7. Mai 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen
Anmeldeschluss: **16. April 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung**
14:10 Uhr	**Vorstellung von ArcelorMittal Duisburg** Energieeffizienz im Drahtwalzwerk Ruhrort
14:40 Uhr	**Austausch** mit kleinem Imbiss
15:00 Uhr	**Besichtigung des Drahtwalzwerks Ruhrort**
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

ArcelorMittal ist das weltgrößte Stahl- und Bergbauunternehmen mit weltweit 222.000 Beschäftigten; es ist in über 60 Ländern präsent und industriell in mehr als 20 Ländern aktiv.

Mit einem Produktionsvolumen von rund 7 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. ArcelorMittal beschäftigt in Deutschland mehr als 9.000 Angestellte.

In Duisburg wird seit über 150 Jahren hochwertiges Vormaterial in Form von Langprodukten für die weiterverarbeitende Industrie hergestellt.

Abnehmer unserer Qualitätsstähle sind im Wesentlichen die namhaften europäischen Automobilhersteller, die Automobilzulieferindustrie, der Maschinenbau und die Schienenfertigung.

ArcelorMittal in Duisburg ist für sein erfolgreiches Energie- und Umweltmanagement zertifiziert. Durch die Integration der neuen Drahtstraße in den Standort Ruhrort konnten die CO_2-Emissionen um über 23.000 t pro Jahr reduziert werden. Die moderne Anlagentechnik wird hierbei seit 2015 durch ein werksübergreifendes System für Energiedatenerfassung und –Monitoring unterstützt.

LAUFENBERG
RELEASE LINER

THEMA

Selbstreinigender Wärmetauscher bei der Firma Laufenberg

ORT

Laufenberg GmbH
Krüserstraße 2
47839 Krefeld
www.laufenberg.info

DATUM

Mittwoch
13. Juni 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 25 Personen
Anmeldeschluss: **23. Mai 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
	Vorstellung der Effizienzmaßnahme
	Betriebsrundgang
	Get-together
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Die **Laufenberg GmbH** ist ein mittelständisches, eigentümergeführtes Familienunternehmen, das seit über 65 Jahren zu den führenden Herstellern von Release Linern in Europa zählt.

Mit über 200 Mitarbeitern am Standort Krefeld beschichtet die Laufenberg GmbH Papiere und Folien mit Silikonen. Die technisch anspruchsvollen Produkte werden weltweit zur weiteren Verarbeitung an die Hersteller von Selbstklebeprodukten geliefert. Mit diesem Trägermaterial für Klebebänder, Heftpflaster und Aufkleber aller Art sorgt das Unternehmen dafür, dass die Selbstklebeprodukte erst dann haften, wenn der Benutzer es will.

In den Märkten ist die Laufenberg GmbH als zuverlässiger sowie flexibler Lieferant bekannt und entwickelt darüber hinaus mit ihren Kunden und Lieferanten partnerschaftlich neue Produkte für die Zukunft.

Energieeffizienz ist schon seit vielen Jahren ein wichtiges Thema bei Laufenberg. Die Anlagen benötigen zum Trocknen der Silikonbeschichtung entsprechende Heißluft.

Das Unternehmen bewarb sich für den Energieeffizienzpreis 2016 mit dem neuartigen Rotations-Wärmetauscher, der seit gut einem Jahr in Betrieb ist.

Im Trocknungsprozess werden – abhängig vom Produkt – Temperaturen zwischen 145 °C und 210 °C benötigt. Dank des neuen Wärmetauschers werden ca. 80 Prozent der Energie, die für die Erwärmung der Frischluft benötigt wird, aus der Abluft gewonnen. Die Reinigung des Wärmetauschers erfolgt vollautomatisch während Produktionsunterbrechungen, z. B. an Wochenenden.

Die Firma Laufenberg spart auf diese Weise rund vier Mio. Kilowattstunden Energie im Jahr. Das sind umgerechnet 1.200 Tonnen CO_2.

EDUARD KRONENBERG

THEMA

Effiziente Produktion mit zukunftsweisendem Energiekonzept

ORT

EDUARD KRONENBERG GmbH
Stanz- und Kunststofftechnik
Kronenberg Allee 1, Technologiepark Haan
42781 Haan / Rhld.
www.kronenberg-eduard.de

DATUM

Mittwoch
4. Juli 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 35 Personen
Anmeldeschluss: **13. Juni 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Get-together** und Begrüßung im Foyer
	Unternehmensvorstellung im Plenum
	Fachvortrag im Plenum
	Betriebsrundgang mit Blick hinter die Kulissen
	Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Imbiss im Foyer
ca. 17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Die **EDUARD KRONENBERG GmbH** (kurz EK) gehört zu den führenden Herstellern von Stanz- und Biegeteilen sowie Kunststoffelementen. Hervorgegangen aus dem 1867 in Solingen gegründeten Familienbetrieb, kann EK auf gewachsene Werte und eine große Tradition zurückblicken und wird in der fünften Generation durch die Inhaberfamilie geführt.

Als weltweit operierendes Unternehmen bietet EK seinen Kunden – u. a. aus der Automobilzuliefer-, Isolierglas-, Solar- und Befestigungsindustrie - hochwertige wie maßgeschneiderte Lösungen auf dem Gebiet der Stanz- und Kunststofftechnik. An dem modernen Standort in Haan produziert EK mit 85 Mitarbeitern und 18 Hochleistungs-Stanzautomaten und Kunststoffspritzmaschinen jährlich über 600 Millionen Präzisionsteile.

Der EK-Firmensitz überzeugt in Form und Inhalt: mit ästhetischer Architektur und zukunftsweisendem Energiekonzept, das regenerative und hocheffiziente Energiesysteme kombiniert.

Zentrale Elemente sind die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung im Kreislaufverbundsystem (KV-System) und die Luft-Wasser-Wärmepumpe, die sowohl für Kühlung und Beheizung sorgt. Kältebedarf und Grundlast des Heizbedarfs werden mit einem Blockheizkraftwerk mit Absorptionskältemaschine gedeckt. Als Energiequelle dient der Luft-Wasser-Wärmepumpe die Außenluft. Im Winterbetrieb wird die Abwärme der Abluftanlage und der Druckluftanlagen genutzt. Dabei wird über den Wärmetauscher eine noch bessere Wirkung erzielt.

Mit seinem zukunftsweisenden Energiekonzept bietet der moderne Neubau aus ökologischer und ökonomischer Sicht zahlreiche Vorteile. Er ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie hervorragend Ökonomie, Ressourcenschonung und Optik zusammenspielen können.

KS KRAFT SCHLÖTELS OFFSETDRUCK

THEMA

Energieeffizienz über wesentliche Säulen: Beleuchtung, Druckluft, Wärmenutzung, Kälteerzeugung

ORT

Kraft-Schlötels GmbH
Industriestraße 3
41849 Wassenberg
www.wksgruppe.de

DATUM

Mittwoch
26. September 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen
Anmeldeschluss: **5. September 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
14:15 Uhr	**Vortrag** Energieeffizienz über wesentliche Säulen: Beleuchtung, Druckluft, Wärmenutzung, Kälteerzeugung; Vorstellung des Energiemonitorings
14:45 Uhr	**Rundgang durch den Betrieb**
16:30 Uhr	**Get-together** inklusive Fragerunde
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Die **Kraft-Schlötels GmbH** stellt am Standort Wassenberg mit einem Team von mehr als 140 Mitarbeitern Druckprodukte im Rollenoffsetdruck her. Das Unternehmen verfügt über einen Maschinenpark, der zu den modernsten in Deutschland gehört.

Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind für die Kraft-Schlötels GmbH wichtige Unternehmensziele. Die „Umweltpolitik" wurde 2014 durch die Aspekte der Energieeffizienz zur „Umwelt- und Energiepolitik" ergänzt. Mit dem Umwelt- und Energiemanagementsystem betreibt das Unternehmen seit vielen Jahren aktiven und nachhaltigen Umweltschutz.

In den letzten Jahren wurden in der Druckerei eine Reihe von Energieeffizienz-Maßnahmen umgesetzt. Neben der Ausstattung vieler Bereiche mit effizienter LED-Beleuchtung wurde die Drucklufterzeugung optimiert und deren Steuerung visualisiert. Weiterhin wurde bei der Installation einer neuen 160-Seiten-Maschine der Kühlkreislauf durch einen Bypass optimiert und mit effizienten, frequenzgeregelten Pumpen ausgestattet. Durch diese und viele weitere Optimierungen konnte der spezifische Gesamtenergieverbrauch in den letzten Jahren um mehr als 15 Prozent reduziert werden. In einem aktuellen Projekt soll die Produktionsabwärme effizienter genutzt werden. Dazu wird ein Wärmekonzept umgesetzt, welches durch Einbindung eines 60.000-Liter-Warmwasserspeichers in ein System mit Wärmetauschern die Warmwasserversorgung für Heizwärme sicherstellen soll.

THEMA

Maximale Effizienz durch Wärmerückgewinnung und Infrarottechnik in der Wäscherei Colonia

ORT

Wäscherei Colonia GmbH & Co. KG
Toyota-Allee 19
50858 Köln
www.waescherei-colonia.de

DATUM

Donnerstag
18. Oktober 2018
14:00 bis ca. 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 12 Personen
Anmeldeschluss: **27. September 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
14:30 Uhr	**Betriebsbesichtigung**
16:00 Uhr	**Get-together** Erfahrungsaustausch mit Fragerunde
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Gegründet im Jahr 1993 ist der auf Nachhaltigkeit bedachte Betrieb heute auf 1.500 m² im Industriegebiet Köln-Marsdorf mit 35 Angestellten ansässig. Für die Hotellerie und den Berufsbekleidungssektor reinigt er täglich rund 10.000 kg Wäsche. Zudem ist die **Wäscherei Colonia** für die Bereiche Hotel- und Gastronomiewäsche, Berufsbekleidung sowie für die speziellen Anforderungen aus dem medizinischen Bereich (Healthcare) ein starker und zuverlässiger Leasing- und Mietwäschepartner. Aufgrund des hohen Qualitätsanspruchs arbeitet das Unternehmen von jeher und ausschließlich mit ausgewählten und professionellen Lieferanten zusammen.

Die Wäscherei ist mit der neuesten Technik ausgerüstet. Viele Arbeitsgänge erfolgen vollautomatisch und computergesteuert. In einer großen Halle wird die Wäsche zunächst nach Kunden und Waschgängen vorsortiert und erfasst. Als nächstes wird die Wäsche automatisch mit einer modernen Sackbeladung den Waschprozessen zugeführt. Feinste und ausschließlich gelistete Waschmittel der Firma Ecolab gewährleisten ein stimmiges Waschergebnis. Alle Waschverfahren sind auf dem neuesten Stand der Wissenschaft. Aufwändige Rückgewinnungsanlagen gewährleisten einen vergleichsweise sehr geringen Energiebedarf. Die Kleidungsstücke werden mit Dampf und Luftströmen trocken und glatt gepustet und werden im Faltroboter abschließend bearbeitet. Mit bis zu 800 Wäschestücken pro Stunde weist dieser automatische Helfer einen maximalen Effizienzgrad auf.

Auf Nachhaltigkeit legt das Unternehmen dabei großen Wert. Die Wäscherei Colonia arbeitet zu 100 Prozent auf Wasserkraftbasis, nutzt Wärmerückgewinnung und Infrarottechnik, um unnötige Trocknerleistung zu vermeiden. Dazu gehört auch, dass sich die regional stark vernetzten Kölner auf Kunden im Umkreis von 80 Kilometern beschränken.

MITSUBISHI ELECTRIC
Changes for the Better

THEMA

Energieeffizienz in einem zertifizierten Green-Building

ORT

Mitsubishi Electric Europe B.V.
Niederlassung Deutschland
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen
www.mitsubishielectric.de

DATUM

Mittwoch
7. November 2018
14:00 bis 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 35 Personen
Anmeldeschluss: **17. Oktober 2018**

PROGRAMM

14:00 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
	Fachvortrag
	Gebäuderundgang mit Blick hinter die Kulissen
	Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Imbiss
17:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Mitsubishi Electric ist einer der weltweit führenden Namen im Bereich der Herstellung und des Vertriebs von elektrischen und elektronischen Produkten und Systemen, die in einem breiten Spektrum zum Einsatz kommen. Mit rund 138.700 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen zum Ende des Geschäftsjahrs am 31.03.2017 einen konsolidierten Umsatz von 37,8 Milliarden US-Dollar (Umrechnungskurs 113 Yen = 1 US-Dollar, Stand 31.03.2017; Quelle: Tokyo Foreign Exchange).

In Europa ist Mitsubishi Electric u. a. in den Bereichen Kommunikation, Automotive, Industrietechnologie, Energie, Transportwesen, Gebäudemanagement sowie Klima- und Heiztechnik aktiv.

Als führendes Global-Green-Unternehmen wenden wir unsere Technologien an, um einen Beitrag für die Gesellschaft und das tägliche Leben überall auf der Welt zu leisten.

Bis zu unserem 100-jährigen Firmenjubiläum im Jahr 2021 lautet unser unternehmensweiter Fokus: die Umsetzung unserer Technologien, um eine bessere Zukunft und eine nachhaltigere Welt zu schaffen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir weiterhin unsere vielfältigen Produkte und Geschäftsaktivitäten verbessern, um die Umwelt auf unserem Planeten zu verbessern.

Nachhaltig bauen mit eigenen Technologien für maximale Energieeffizienz und maximalen Komfort: Ende 2015 ist die Deutschland-Zentrale von Mitsubishi Electric an den Mitsubishi-Electric-Platz 1 in Ratingen gezogen. Das neue Gebäude setzt mit seiner LEED-Zertifizierung in Platin Maßstäbe für umweltfreundliches und nachhaltiges Bauen. Es ist ein sichtbares Zeichen für das Zusammenwachsen der Geschäftsbereiche mit ihren technologischen Lösungen und unterstreicht unseren Anspruch, ein global führendes grünes Unternehmen zu sein.

Vaillant

THEMA

Effizienz beginnt bei der Entwicklung

ORT

Vaillant GmbH
Berghauser Straße 40
42859 Remscheid
www.vaillant.de

DATUM

Mittwoch
14. November 2018
15:30 bis 18:00 Uhr
Teilnehmerzahl: maximal 40 Personen
Anmeldeschluss: **24. Oktober 2018**

PROGRAMM

15:30 Uhr	**Begrüßung** und Vorstellung des Unternehmens
16:30 Uhr	**Führung durch das F+E-Zentrum**
17:15 Uhr	**Erfahrungsaustausch** bei einem kleinen Imbiss
18:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

„Wir sorgen für ein besseres Klima. In jedem Zuhause und der ganzen Welt." So lautet die Unternehmensvision der **Vaillant Group**. Als einer der weltweiten Markt- und Technologieführer entwickelt und produziert die Vaillant Group maßgeschneiderte Produkte sowie Systeme und erbringt Dienstleistungen für Wohnkomfort. Das Produktportfolio reicht von effizienten Heizgeräten auf Basis herkömmlicher Energieträger bis hin zu Systemlösungen zur Nutzung regenerativer Energien.

Seit über 140 Jahren steht bei der Vaillant Group der effiziente Umgang mit Energie im Fokus – um den Energiebedarf der Endkunden beim Heizen und bei der Warmwasserbereitung zu reduzieren. Und auch an den Standorten des Unternehmens sorgt eine Vielzahl von Maßnahmen für einen geringen Energieverbrauch bereits bei der Entwicklung und Herstellung der Produkte.

Dazu trägt auch das neue Forschungs- und Entwicklungszentrum bei, das die Vaillant Group derzeit am Standort Remscheid baut. In dem F+E-Zentrum werden rund 570 Mitarbeiter tätig sein, die an der Entstehung neuer Produkte beteiligt sind. Neben zwei Gebäuden mit insgesamt 14.500 Quadratmetern Bürofläche wird auch ein neues, 9.000 Quadratmeter großes Testcenter entstehen.

Im neuen Testcenter werden in zahlreichen Prüfständen Heizgeräte und Wärmepumpen im Dauerbetrieb auf Funktion und Robustheit getestet. Die anfallende Abwärme der Heizgeräte im Testbetrieb wird im gesamten F+E-Zentrum im Winter zum Heizen verwendet. Damit hat die Vaillant Group eine überaus effiziente und wirtschaftliche Lösung gefunden, die sich so mit den bisherigen Prüfständen und Testfeldern in den Bestandsgebäuden nicht hätte umsetzen lassen.

IHRE ANSPRECHPARTNER

IHK Aachen
Theaterstraße 6–10 · 52062 Aachen
Dieter Dembski
0241 4460-277, 0241 4460-316
dieter.dembski@aachen.ihk.de
www.aachen.ihk.de

IHK Bonn/Rhein-Sieg
Bonner Talweg 17 · 53113 Bonn
Magdalena Poppe
0228 2284-193, 0228 2284-221
poppe@bonn.ihk.de
www.ihk-bonn.de

IHK Düsseldorf
Ernst-Schneider-Platz 1 · 40212 Düsseldorf
Philipp Heitkötter
0211 3557-208, 0211 3557-408
heitkoetter@duesseldorf.ihk.de
www.duesseldorf.ihk.de

IHK Köln
Unter Sachsenhausen 10–26 · 50667 Köln
Matthias Thome
0221 1640-1513, 0221 1640-1519
matthias.thome@koeln.ihk.de
www.ihk-koeln.de

IHK Mittlerer Niederrhein
Friedrichstraße 40 · 41460 Neuss
Dominik Heyer
02131 9268-578, 02131 9268-549
heyer@neuss.ihk.de
www.mittlerer-niederrhein.ihk.de

Niederrheinische IHK Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg
Mercatorstraße 22–24 · 47051 Duisburg
Elisabeth Noke-Schäfer
0203 2821-311, 0203 285349-311
noke@niederrhein.ihk.de
www.ihk-niederrhein.de

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid
Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal
Julia Wittig
0202 2490-330, 0202 2490-399
j.wittig@wuppertal.ihk.de
www.wuppertal.ihk24.de

BLOG:ENERGIEEFFIZIENZ

Kennen Sie die Einsparpotenziale Ihres Unternehmens? Suchen Sie nach Mitteln und Wegen, Ihre Energiekosten zu senken? Haben Sie Fragen zu speziellen Technologien oder Fördermöglichkeiten?

Informieren Sie sich
und treten Sie mit uns in Dialog!

Aktuelle Informationen zum Thema Energie und Energieeffizienz finden Sie auch im Internetangebot **blog:energieeffizienz** unter **www.energieeffizienz-ihk.de**.

ENERGIEEFFIZIENZ-PROJEKTE

Die Energieeffizienz soll eine tragende Säule der Energiewende sein. Damit dieser Anspruch auch erfüllt wird, sind wir alle aufgefordert einen möglichst effizienten Einsatz von Energie anzustreben. Doch welche Möglichkeiten gibt es, seine Energieeffizienz nachhaltig zu steigern und somit einen positiven Beitrag zur Energiewende zu leisten?

In unserer Broschüre der IHK-Initiative Rheinland stellen wir Ihnen ausgewählte Energieeffizienzprojekte von Unternehmen aus dem Rheinland vor, welche als Vorbild dienen können.

Haben Sie Interesse an der Broschüre?
Ihr Ansprechpartner bei Ihrer IHK
sendet sie Ihnen gerne zu.

ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERKE

Die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke beruht auf einer Vereinbarung zwischen der Bundesregierung sowie Spitzenverbänden und Organisationen der deutschen Wirtschaft. Sie hat das Ziel 500 Energieeffizienz-Netzwerke in der deutschen Wirtschaft bis Ende 2020 ins Leben zu rufen.

Ein Energieeffizienz-Netzwerk ist ein moderierter Erfahrungs- und Ideenaustausch von Unternehmen, der über einen Zeitraum von zwei bis drei Jahren läuft und das Ziel verfolgt, gemeinsam die Energieeffizienz zu steigern. Die Industrie- und Handelskammern unterstützen diese Initiative.

Falls Sie Fragen zur Initiative haben oder gerne Teil eines Netzwerks werden möchten, kontaktieren Sie bitte den Ansprechpartner Ihrer IHK.

ZIEL

Im Unternehmens-Besuchsprogramm **Erfolgsfaktor Energieeffizienz 2018** stellen sich Unternehmen aus den IHK-Bezirken Aachen, Bonn / Rhein-Sieg, Düsseldorf, Duisburg-Wesel-Kleve, Köln, Mittlerer Niederrhein und Wuppertal-Solingen-Remscheid vor. Sie präsentieren sich und ihre Erfolgsrezepte.

Der wechselseitige Gedanken- und Erfahrungsaustausch unterstützt den Wissens- und Technologietransfer innerhalb der Wirtschaft. Die IHK-Initiative Rheinland begrüßt es, wenn geschäftliche Beziehungen zu den gastgebenden Unternehmen entstehen.

HAFTUNG

Als Veranstalter treten die zum jeweiligen Termin genannten Industrie- und Handelskammern im Programm **Erfolgsfaktor Energieeffizienz 2018** lediglich als Vermittler für die Unternehmensbesuche auf.

Sie übernehmen daher keine Haftung für das Zustandekommen oder den Ablauf des Besuchstermins, für Schäden, die sich aus einem Nichtzustandekommen ergeben, oder für Sach- und Personenschäden, die während des Firmenbesuchs entstehen.

Programmänderungen sind ohne Vorankündigung vorbehalten.

TEILNEHMERKREIS

Der Veranstalter und die einladenden Firmen behalten sich im Einzelnen vor, Interessenten ohne Angabe von Gründen von der Teilnahme auszuschließen. Ein rechtlicher Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit beigefügter Anmeldekarte **nicht bei den Firmen, sondern nur bei der IHK Mittlerer Niederrhein** für die einzelnen Veranstaltungen an. Da die Teilnehmerzahl stark begrenzt ist, werden die Plätze nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Circa 14 Tage vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin erhalten Sie von der IHK eine Teilnahmebestätigung und Rechnung sowie ein detailliertes Programm. Bitte bezahlen Sie den Betrag erst nach Erhalt der Rechnung.

KOSTENBEITRAG

30,00 Euro. Dieser Betrag umfasst einen Unternehmensbesuch für eine Person. Eine entsprechende Ersatzperson kann jederzeit bestimmt werden.

INTERESSE, SELBST MITZUMACHEN?

Unternehmen, die zukünftig selbst im Rahmen des Programms **Erfolgsfaktor Energieeffizienz** ihre Pforten für interessierte Besucher öffnen möchten, setzen sich bitte mit dem Ansprechpartner ihrer jeweiligen IHK in Verbindung.

ORGANISATION UND ANSPRECHPARTNERIN

Nicola Meuser
IHK Mittlerer Niederrhein
Friedrichstraße 40 · 41460 Neuss
02131 9268-548
02151 635-44548
meuser@krefeld.ihk.de

Industrie- und Handelskammer Aachen
Theaterstraße 6–10 · 52062 Aachen

Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg
Bonner Talweg 17 · 53113 Bonn

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf
Ernst-Schneider-Platz 1 · 40212 Düsseldorf

Industrie- und Handelskammer zu Köln
Unter Sachsenhausen 10–26 · 50667 Köln

Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein
Friedrichstraße 40 · 41460 Neuss

Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid
Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal

Niederrheinische Industrie- und Handelskammer
Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg
Mercatorstraße 22–24 · 47051 Duisburg

Organisation und Ansprechpartnerin
Nicola Meuser
Tel. 02131 9268-548
Fax 02131 9268-549
E-Mail meuser@neuss.ihk.de

Stand: Dezember 2017

© 360grad-design.com

IHK Initiative Rheinland

Im Rahmen des Besuchsprogramms **Erfolgsfaktor Energieeffizienz 2018** melde ich mich zu folgenden Firmenbesuchen zum Preis von **30,00 Euro pro Einzelbesuch** verbindlich an (bitte ankreuzen):

☐	**21.02.2018**	**Knauber Freizeit GmbH & Co. KG,** Bonn
☐	**15.03.2018** oder ☐ **12.04.2018**	**Moosbach & Kanne GmbH,** Solingen
☐	**07.05.2018**	**ArcelorMittal,** Duisburg
☐	**13.06.2018**	**Laufenberg GmbH,** Krefeld
☐	**04.07.2018**	**EDUARD KRONENBERG GmbH,** Haan/Rhld.
☐	**26.09.2018**	**Kraft-Schlötels GmbH,** Wassenberg
☐	**18.10.2018**	**Wäscherei Colonia GmbH & Co. KG,** Köln
☐	**07.11.2018**	**Mitsubishi Electric Europe B.V.,** Ratingen
☐	**14.11.2018**	**Vaillant GmbH,** Remscheid

☐ Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an, insbesondere die Möglichkeit der Nichtzulassung ohne Angabe von Gründen durch den Veranstalter oder das gastgebende Unternehmen. Die umseitig gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit. Mir ist bekannt, dass bei kostenpflichtigen Veranstaltungen das volle Teilnehmerentgelt von den Veranstaltern einbehalten wird, wenn eine Stornierung meiner Anmeldung(en) bis zu sieben Tage vor der Veranstaltung vorgenommen wird. Eine entsprechende Ersatzperson kann jederzeit bestimmt werden.

Durch die Anmeldung erkläre ich mich mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie der Zusendung weiterer zukünftiger IHK-Angebote per E-Mail einverstanden: ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK Mittlerer Niederrhein schriftlich (auch per E-Mail) widerrufen werden.

→ Datum → Unterschrift

Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung bis **spätestens 3 Wochen** vor dem jeweiligen Besuchstermin. Bitte beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluss für die von Ihnen ausgewählten Veranstaltungen und senden Sie uns Ihre Anmeldekarte rechtzeitig zu. Bei Anmeldung mehrerer Personen Karte bitte kopieren. Danke!

Ich habe meine Teilnahme an der Veranstaltung **Erfolgsfaktor Energieeffizienz 2018** für folgende Termine verbindlich zugesagt (bitte ankreuzen):

- ☐ **21.02.2018** **Knauber Freizeit GmbH & Co. KG,** Bonn
- ☐ **15.03.2018** oder ☐ **12.04.2018** **Moosbach & Kanne GmbH,** Solingen
- ☐ **07.05.2018** **ArcelorMittal,** Duisburg
- ☐ **13.06.2018** **Laufenberg GmbH,** Krefeld
- ☐ **04.07.2018** **EDUARD KRONENBERG GmbH,** Haan/Rhld.
- ☐ **26.09.2018** **Kraft-Schlötels GmbH,** Wassenberg
- ☐ **18.10.2018** **Wäscherei Colonia GmbH & Co. KG,** Köln
- ☐ **07.11.2018** **Mitsubishi Electric Europe B.V.,** Ratingen
- ☐ **14.11.2018** **Vaillant GmbH,** Remscheid

IHRE ANMELDUNG

→ Vorname *(Formular bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)*

→ Zuname

→ Firma

→ Funktion

→ Straße

→ PLZ/Ort

→ Tel./Fax

→ E-Mail

Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen auf der Postkartenrückseite.

Bitte frankieren, mailen an meuser@neuss.ihk.de oder faxen an 02131 9268-549.

Danke!

Postkarte

Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein
Nicola Meuser
Friedrichstraße 40
41460 Neuss